enercity

Windkraft wird ausgebaut

[08.11.2013] Bis 2020 wollen die Stadtwerke Hannover (enercity) ihre Kunden gänzlich mit Strom aus erneuerbaren Quellen versorgen. Dazu investiert das Unternehmen in den Ausbau von Windkraft.

Die Stadtwerke Hannover (enercity) haben mit ihrer neuen Beteiligungsgesellschaft enercity Erneuerbare GmbH (eEG) sechs Anlagen aus dem Windpark Martenberg in Nordhessen übernommen. Wie das Unternehmen mitteilt, wurde der Windpark bereits im August 2012 fertig gestellt und erzeugt seitdem jährlich rund 31.000 Megawattstunden Strom. „enercity kommt damit seinem Ziel, bis 2020 alle Privatkunden mit Strom aus erneuerbaren Energien zu versorgen, wieder einen Schritt näher“, sagte enercity-Vorstandsvorsitzender Michael Feist. Nach Angaben des Unternehmens wird bereits heute die Hälfte der dazu nötigen Strommenge auf der Basis von Biogas und Biomasse oder in regionalen Anlagen auf Basis von Wasser-, Windkraft oder Sonnenenergie erzeugt. Ein Großteil des bis 2020 noch geplanten erneuerbaren Stroms soll durch den Ausbau der Windenergie erzeugt werden. Dazu werde sich enercity auch zukünftig an bereits bestehenden Windparks beteiligen, aber vor allem neue Parks in der Region Hannover und im weiteren Umfeld entwickeln.

(al)

Stichwörter: Windenergie, enercity, Michael Feist, Stadtwerke Hannover